

[4864.] **Disponenden und Ueberträge betreffend.**

Wir sehen uns bereits mehrfach genötigt, Disponenden von solchen Artikeln, die wir nur noch in geringer Anzahl besitzen, zu streichen. Wir ersuchen dringend, das davon noch nicht Verkaufte sofort zu remittiren, da wir nach Pfingsten nichts mehr annehmen können. Ferner bitten wir, uns in dieser Messe keine Ueberträge zu machen, wir können solche heuer ohne Ausnahme nicht gestatten.

Berlin, 12. April 1855.

A. Goerstner'sche Buchb.

[4865.] Buchhandlungen Deutschlands, die wünschen, deutsche Bücher und Werke mit italienischen auszutauschen, bitte, mit ihre Cataloge per Post zu übersehenden, und in Folge werden ein Gleichthu.

Carl Schievatti's Buchhandlung in Turin.

[4866.] Den auswärtigen Herren Collegen, welche einen Commissionswechsel intendiren möchten, erlaube ich mir, meine Dienste als Commissionair, unter Zusicherung der gewissenhaftesten und promptesten Besorgung ihrer Angelegenheiten, hierdurch ergebenst anzubieten.

Leipzig, April 1855.

Hermann Luppe.

[4867.] **Carl Schievatti's Buchhandlung in Turin** besorgt alle ihr anzuvertrauenden Aufträge für italienische Werke, mit aller möglichen Schnelle und Billigkeit.

(Man correspondirt in deutscher Sprach.)

[4868.] Bei Gelegenheit der nun hier wieder anfangenden Dampfschiffahrt, empfiehlt sich die Buch- u. Antiquarhandlung **A. G. Salomon** in Kopenhagen zur Besorgung v. Commissionen etc. u. erbittet sich Aufträge directe, oder durch Herrn C. F. Schmidt in Leipzig.

Uebersicht des Inhalts.

Neuig. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Miscellen. — Bücher-Verbote und Debts-Glaubniß in Österreich. — Neuig. der ausländischen Literatur. — Anzeigeblatt Nr. 4774—4873. — Leipziger Börse am 18. April 1854.

Abel 4782. Hörlsner 4864.
Adolf & Co. 4826. 4844. Friedlein in Gr. 4823.
Anonyme 4777. 4778. 4854. Brütsche, H. 4812.
4855. 4873. Aues 4788.
Arn & Co. 4872. Gerold & S. 4847.
Baensch in M. 4835. Gerster & S. 4776.
Baer, J. 4820. Gumpel 4846.
Bangel & S. 4853. Haenel 4855.
Bek in N. 4790. Hartung 4805.
Heller 4787. Henry & Co. 4817.
Bermann, J. 4791. Herbig in B. 4784.
Böhla 4871. Heubel 4789. 4838.
Wornemann in G. 4819. Huth 4827.
Braune 4780. 4783. 4786. 4815. Jügel 4795.
Büchting 4857. Reffeling'sche H. & B. 4793.
Gostembie 4863. Riebling, S. & Co. 4807.
Detten 4781. Klein in G. 4861.
Dümmler's Verl. 4811. Köbler in B. 4850.
Engelmann, W. 4843. Köbler, H., in St. 4810. 4818.
Gaibel 4794. 4803. Körner'sche B. 4822.
Gleißner, Gr. 4829. Leudart 4802.

Leyhohn in M. 4834. Schmidt in H. 4824.
Lüden 4813. Schönigh 4808.
Luppe 4866. Schöps 4842.
Mäckle 4836. Schroeder's Verl. 4785.
Mertens 4814. Schröder & Co. 4852.
Nefener 4849. Spaeth 4804.
Nicolai 4799. Spina 4806.
Noiriel 4862. Springer 4779. 4797.
Nürnberg 4837. Stöckholzer v. H. 4801.
Reichardt 4841. Suppan 4821.
Reichenbach 4828. Treuttel & B. 4845.
Rennemann 4860. Weit & Co. 4792. 4800.
Rheinen 4775. Verlagsbüro in Alt. 4809.
Rieger in St. 4796. Verlags-Eptr. in W. 4870.
Salomon 4831. 4868. Vincent 4848.
Saunier 4832. Vollmann 4859.
Schaber 4774. Weber, J. J., in 2. 4869.
Schaub 4833. Weisse 4830.
Schick 4840. Wett 4856.
Schiesspatti 4851. 4865. 4867. Weyhardt 4798.
Schletter 4816. 4839. Winkler 4825.

[4869.] **Bekanntmachungen aller Art finden durch die**

Illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertions-Gebühren für die 3spaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 5 N. ord., 4 N. netto. Leipzig.

J. J. Weber.

[4870.] **Zu Inseraten**

empfehle ich allen Verlegern von **pädagogischen** Werken, **Jugend- und Volks-schriften** die in meinem Verlage erscheinende „**Sächsische Schulzeitung**“.

Preis der gespaltenen Zeile oder deren Raum 2½ N.

Verlags-Comptoir in Wurzen.

[4571.] **Literarische Anzeigen in der Weimarschen Zeitung mit Sonntags-Blatt von Josef Rank**

werden nie ohne günstigen Erfolg bleiben. Im Interesse der Herren Verleger würde es liegen, wenn bei den betreffenden Anzeigen außer der Hoffmann'schen Hof-Buchhandlung auch die Firmen der Buchhandlungen in Jena, Erfurt, Eisenach, Neustadt und Gotha genannt würden. Ich berechne die Zeile mit 10 Z. Den Betrag stelle ich in Jahresrechnung.

Weimar.

H. Böhla.

[4872.] **Arnz & Cie.**

in Düsseldorf

empfehlen ihre Ateliers zur Anfertigung von Illustrationen jeden Genres. Da die vorzüglichsten deutsch. u. französ. Künstler dem Institute zu Gebote stehen, so ist dasselbe im Stande, jeder Anforderung, unter Berechnung billigster Preise, zu genügen.—

[4873.] **Vermietung.**

Eine freundliche, gut möblierte Erker-Stube mit 2 Betten ist für die Dauer der Buchhändlermesse zu vermieten. Näheres beim Kaufmann E. Wagner in Leipzig, Neumarkt Nr. 35.

Leipziger Börse am 18. April 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. 1k. S.	139%	—
2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl. 1k. S.	—	101%
2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 f. Pr. Crt. 1k. S.	—	100
2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 f. Ladr. à 5 f. 1k. S.	—	108%
2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 f. Pr. Crt. 1k. S.	—	99%
2 Mt.	—	—
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W. 1k. S.	—	56%
2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. 1k. S.	149	—
2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St. { 7 Tagesd.	—	—
2 Mt.	—	—
3 Mt.	6, 17%	—
k. S.	79%	—
Paris pr. 300 Fres. 2 Mt.	—	—
3 Mt.	—	—
k. S.	—	79%
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss. 2 Mt.	—	—
3 Mt.	—	—
Augustid'or à 5 f. à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100 Pr. Friedrichsd'or à 5 f. idem " d°. And. ausl. Louisd'or à 5 f. nach ger. Ausmünzungsfusse.	—	8%
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück Holländ. Duc. à 3 f. auf 100 Kaiserl. d°. d°.	—	5, 12
Bresl. d°. d°. à 65% As	—	3%
Passir d°. d°. à 65 As	—	3%
Conv. Species u. Gulden	—	—
Idem 10 u. 20 Kr.	1%	—
Wiener Banknoten	—	79%
Gold pr. Mark sein Cölln.	—	—
Silber	—	—

Staatspapiere, Actionen, etc.

excl. Zinsen.	
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3 % von 1830) kleinere	—
) von 1000 u. 500 f.	85%
) von 100 u. 50 f.	—
) von 500 f.	99%
) von 100 f.	100%
) von 100 u. 200 f.	101%
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/2 % von 1000 und 500 f.	—
) kleinere	87%
) von 1000 und 500 f.	—
) kleinere	—
Actionen der ehem. S.-Bayr. EBC, bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 f. d°. d°.	78%
Sachs. erbl. Pfandbr. v. 500 f.	100
) von 100 u. 25 f.	—
) von 500 f.	88%
) von 100 u. 25 f.	—
) von 100 u. 25 f.	94%
) von 100 u. 25 f.	—
) von 100 u. 25 f.	94
Leipziger Stadt-Obligationen à 3 % von 1000 und 500 f.	—
) kleinere	95
) von 1000 und 500 f.	—
) kleinere	100%
Sachs. erbl. Pfandbr. v. 500 f.	—
) von 100 u. 25 f.	—
) von 500 f.	—
) von 100 u. 25 f.	—
) von 100 u. 25 f.	—
) von 100 u. 25 f.	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % von 1000 und 500 f.	89
) kleinere	—
) von 1000 und 500 f.	—
) von 100 u. 25 f.	—
) von 500 f.	—
K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 % d°. d°. d°. d°.	—
) von 100 f.	65
Wiener Bank-Actionen pr. St.	—
Leipziger d°. à 250 f. pr. 100 f.	187%
Lpz. Dresden. Eisenb.-Act. à 100 f. pr. 100 f.	198%
Löbau-Zittauer d°. à 100 f. pr. 100 f.	40%
Alberts- Berlin-Anhalt d°. à 200 f. pr. 100 f.	136
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 f. pr. 100 f.	294
Thüringische d°. à 100 f. pr. 100 f.	101%

Verantwortlicher Redakteur: Gustav Nommelmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner

in Leipzig.